

Eine Nacht für Granderheide: Knapp 2.000 Gäste feiern die Scheunenfete 2026 – Ministerpräsident Günther bleibt länger als geplant

Zwei Floors, über 100 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer und eine gelungene Typisierungsaktion der Stefan-Morsch-Stiftung: Die Landjugend Südstormarn zieht eine rundum positive Bilanz.

Granderheide. Knapp 2.000 Gäste haben am Samstag, 22. August, in Granderheide die Scheunenfete der Landjugend Südstormarn gefeiert – bis tief in die Nacht, mitten im Grünen und erstmals auf zwei Floors in Scheune und Zelt. Jung und Alt, Alteingesessene und Neuzugezogene aus Stormarn, dem Herzogtum Lauenburg und dem Hamburger Umland tanzten Seite an Seite: Auf dem Main Floor legte DJ Jannik feat. DJ Kevin auf, im neuen Schlagerzelt feierte DJ Mørtel Premiere, und die PowerHour mit N-Events machte die Nacht komplett.

Um 22:30 Uhr eröffneten Ministerpräsident Daniel Günther und Trittaus neuer Bürgermeister Patrick Marsian gemeinsam mit den beiden Vorsitzenden Nick Burmeister und Johanna Lescow offiziell die Main Stage. Dass dem Ministerpräsidenten das Fest gefiel, ließ sich am Zeitplan ablesen: Ursprünglich war seine Abreise für 23 Uhr vorgesehen – tatsächlich verließ er Granderheide erst nach 1 Uhr.

Feiern und dabei Gutes tun: Die Stefan-Morsch-Stiftung, Deutschlands älteste Stammzellspenderdatei, war mit einem Stand vor Ort und registrierte zahlreiche Gäste als potenzielle Stammzellspenderinnen und -spender für Menschen mit Blutkrebs. Das Team der Stiftung zeigte sich begeistert vom regen Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern.

Möglich machten die Nacht über 100 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Der Erlös der Scheunenfete fließt vollständig in die Arbeit der 2023 wiedergegründeten Landjugend Südstormarn – und sorgt dafür, dass der Verein das ganze Jahr über Ausflüge, Aktionen und Gemeinschaft anbieten kann, ausdrücklich auch für Mitglieder, deren Geldbeutel das sonst nicht hergeben würde.

„Hier haben knapp 2.000 Menschen bewiesen, wie schön es ist, wenn wirklich alle miteinander feiern – offen, herzlich und mit Respekt füreinander. Genau dafür steht die Landjugend, auf der Tanzfläche wie im ganzen Vereinsjahr“, sagt die 1. Vorsitzende Johanna Lescow.

Die nächste Scheunenfete steht bereits fest: Am Samstag, 4. September 2027, wird in Granderheide wieder gefeiert. Die Fotos der Nacht von Kim Schwabe (Nordisch Pic) sind online unter www.die-scheunenfete.de zu sehen; der offizielle Aftermovie erscheint in Kürze.

Hinweis für Redaktionen: Bild- und Videomaterial der Scheunenfete 2026 stellen wir auf Anfrage gern honorarfrei zur Verfügung.